



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3621 98001

Umwelt

Q I 1 - 3j/98 (1)

18.04.2000

Öffentliche Wasserversorgung in Baden-Württemberg 1998

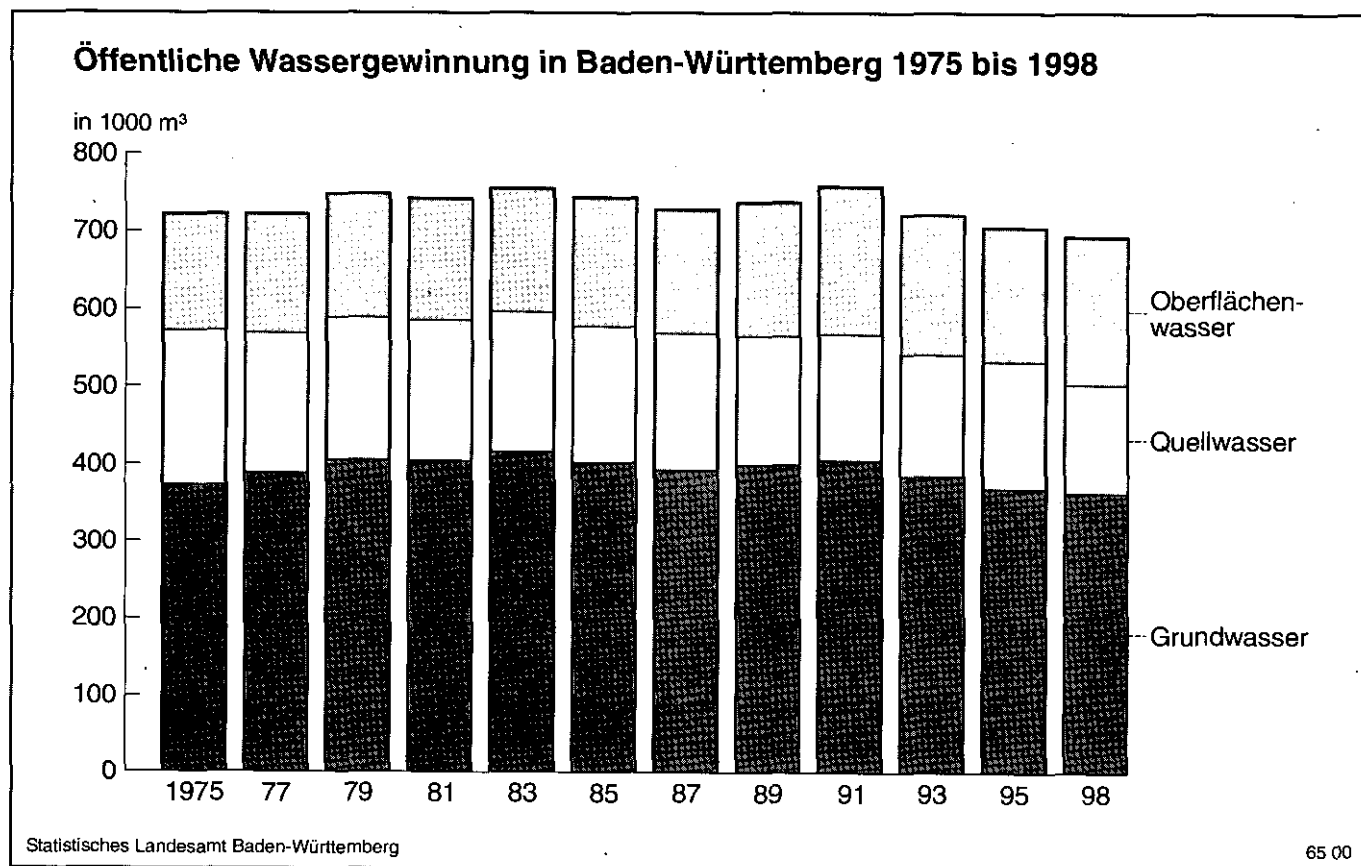
– Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen –

Im Jahr 1998 wurden für die öffentliche Wasserversorgung in Baden-Württemberg 694,5 Millionen Kubikmeter (m^3) Grund-, Quell- und Oberflächenwasser gewonnen. 72,5 % des Wassers stammten aus den Grundwasservorkommen des Landes (einschließlich Quellwasser) und 27,5 % aus Oberflächengewässern.

Befragt wurden alle Unternehmen der öffentlichen Wasserversorgung. Mehr als 100 kleinere Wasserversorger, die zusammen 1,08 Millionen m^3 Wasser gewonnen haben, waren erstmals einbezogen. Dabei handelt es sich meist um Wassergemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse, die mehr als 20 Personen mit Trinkwasser versorgen.

Im Vergleich zu 1995 ging die Wassergewinnung insgesamt um 1,7 % zurück. Damit hat sich der rückläufige Trend bei der Nutzung der Trinkwasservorkommen im Land für die öffentliche Wasserversorgung der Bevölkerung trotz nach wie vor steigender Bevölkerungszahl im Jahr 1998 weiter fortgesetzt. Der Höchststand war mit rund 759 Millionen m^3 gewonnenem Wasser im Jahr 1991 erreicht worden.

Schaubild 1



Grundlage der im vorliegenden Bericht veröffentlichten Daten ist die gemäß Umweltstatistikgesetz durchgeführte Erhebung über die öffentliche Wasserversorgung 1998, die im Auftrag des Ministeriums für Umwelt und Verkehr um landesspezifische Merkmale erweitert und in Ergänzung zur Bundesstatistik gesondert aufbereitet wurde.

Die öffentliche Wasserversorgung in Baden-Württemberg wurde 1998 von rund 1000 Wasserversorgern und Versorgungsunternehmen sichergestellt. Gemeindewasserversorgungen und Stadtwerke decken annähernd die Hälfte des landesweiten Trinkwasserbedarfs. Rund 160 Unternehmen der Gruppenwasserversorgung, meist Zusammenschlüsse benachbarter Gemeinden, stellen knapp ein Fünftel und die vier Fernwasserverbände rund ein Drittel des Trinkwassers bereit.

Annähernd 84 % des gewonnenen Wassers wurden im Jahr 1998 vor der Abgabe an die Letztverbraucher durch ein- oder mehrstufige Verfahren aufbereitet (Rohwasserqualität), um eine ausreichende Trinkwasserqualität zu erhalten. 113,7 Millionen m³ Wasser wurden ohne Aufbereitung abgegeben (Reinwasserqualität). Die Trinkwasseraufbereitung reicht von der Desinfektion, von Verfahren zur Entsäuerung, Enteisung oder Entmanganung bis hin zur Wassermischung, sofern diese gezielt zur Qualitätsverbesserung eingesetzt wird. Oberflächenwasser wird aus Gründen des Gesundheitsschutzes durch eine Reihe von Verfahrensschritten generell aufbereitet. Bei Grund- und Quellwässern können ungünstige geologische Voraussetzungen oder anthropogene, das heißt von menschlichen Aktivitäten ausgehende, Einflüsse eine Behandlung erfordern.

Bis 1995 wurde Desinfektion aus erhebungssystematischen Gründen nicht als Aufbereitungsverfahren eingestuft. Ausschließlich durch Desinfektionsverfahren behandeltes Wasser wurde daher als Reinwasser ausgewiesen. Dies wurde mit dem Erhebungsjahr 1998 umgestellt und auch rückwirkend auf die Erhebungsjahre bis 1991 angewendet. Der Anteil des Rohwassers liegt dadurch deutlich höher, als in früheren Veröffentlichungen ausgewiesen. Dies wirkt sich auch auf die Zuordnung von Uferfiltrat und angereichertem Grundwasser aus, das bei Reinwasserqualität dem Grundwasser und bei Rohwasserqualität dem Oberflächenwasser zugerechnet ist.

Die im Jahr 1998 angewendeten Aufbereitungsverfahren wurden im Zusammenhang mit dem jeweils angestrebten Ziel der Behandlung erfragt (beispielsweise zur Verringerung des Gehaltes an Nitrat oder zum Schutz des Leitungsnetzes). Bis einschließlich 1995 wurde das Behandlungsverfahren dagegen unabhängig vom Zweck der Aufbereitung erfragt. Dies führte dazu, dass 1998 insbesondere die Behandlung durch Adsorption durch den Betreiber dann nicht angegeben wurde, wenn diese ausschließlich aus Vorsorgegründen wegen möglicher Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen im Einzugsgebiet oder bei Desinfektion mit Ozon durchgeführt wurde. Die ausgewiesene Zahl der Anlagen mit Adsorption liegt deshalb 1998 niedriger als 1995.

Im Rahmen eines Projektauftrages der Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg stellte das Statistische Landesamt im Jahr 1995 die genaue Lage der Wassergewinnungsanlagen fest und ordnete diese den baden-württembergischen Grundwasserlandschaften zu. Im Zuge der genauen Standortdefinition wurde eine Reihe von Anlagen anderen Gemeinden zugeordnet, als für die Jahre bis 1993 ausgewiesen. Hierdurch kommt es zu spürbaren Verschiebungen der Gewinnungsmengen, die nicht auf echten Rückgang bzw. Zuwachs der Wassergewinnung zurückzuführen sind. Um die Vergleichbarkeit mit dem Jahr 1993 wiederherzustellen und die tatsächliche Entwicklung der Trinkwassergewinnung darzustellen, wurden die Wassergewinnungsanlagen für 1993 rückwirkend wie 1995 zugeordnet.

Zeichenerklärung:	X	=	Nachweis nicht sinnvoll
	–	=	Nichts vorhanden
	...	=	Wert liegt noch nicht vor
	.	=	Kein Nachweis vorhanden bzw. aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.
	0	=	Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
	()	=	Eingeschränkte Aussagefähigkeit
	r	=	Revidierte Werte

Differenzen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1. Öffentliche Wassergewinnung in Baden-Württemberg 1975 bis 1998

Jahr	Wasser- gewinnung insgesamt	Darunter auf bayerischem Gebiet gewonnen	Wasserart			Art des Unternehmens		
			Grundwasser ¹⁾	Quellwasser	Oberflächen- wasser ²⁾	Gemeinden	Zweckverbände	
							Gruppenwasser- versorgung	Fernwasser- versorgung
Gewinnungsanlagen (Anzahl)								
1975
1977	2 832	.	1 213	1 597	22	2 505	314	13
1979	2 837	.	1 218	1 597	22	2 510	314	13
1981	2 774	.	1 191	1 561	22	2 451	310	13
1983	2 718	.	1 164	1 533	21	2 406	299	13
1985	2 691	1	1 133	1 536	22	2 380	297	14
1987	2 709	1	1 150	1 534	25	2 379	317	13
1989	2 663	1	1 129	1 511	23	2 337	314	12
1991	2 595	1	1 108	1 461	26	2 252	330	13
1993	2 591	1	1 117	1 450	24	2 240	338	13
1995	2 539	1	1 099	1 416	24	2 184	342	13
1998	2 625	1	1 197	1 405	23	2 144	468	13
Gewonnene Wassermenge (1 000 m³)								
1975	722 376	.	372 982	198 814	150 580	.	.	.
1977	722 251	.	388 620	179 619	154 012	423 847	108 980	189 424
1979	748 618	.	405 633	183 264	159 721	430 076	116 938	201 605
1981	742 370	.	404 868	180 793	156 709	419 547	120 493	202 330
1983	755 850	.	416 682	179 355	159 813	424 149	125 809	205 892
1985	744 055	11 738	402 764	175 337	165 954	413 071	123 323	207 661
1987	728 996	6 133	392 892	175 870	160 234	401 718	117 881	209 397
1989	738 155	16 592	399 897	165 309	172 949	389 252	128 436	220 467
1991	758 816	23 213	403 194	161 691	193 931	384 852	137 508	236 456
1993	722 661	21 321	382 849	156 711	183 101	365 508	130 473	226 680
1995	706 481	15 894	366 821	163 729	175 931	355 293	130 117	221 071
1998	694 467	31 600	363 149	140 212	191 106	338 010	130 583	225 874

1) Einschließlich Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser in Reinwasserqualität (1998 = null). – 2) Einschließlich Uferfiltrat (8 Anlagen mit 1,9 Mill. m³) und angereichertes Grundwasser (2 Anlagen mit 2,7 Mill. m³) in Rohwasserqualität.

2. Öffentliche Wassergewinnung in Baden-Württemberg 1998 nach Fördermengengrößenklassen

Fördermengen- größenklasse von ... bis unter ... 1 000 m³/Jahr	Wasser- gewinnung insgesamt ¹⁾	Wasserart			Art des Unternehmens		
		Grundwasser	Quellwasser	Oberflächen- wasser ²⁾	Gemeinden	Zweckverbände	
						Gruppenwasser- versorgung	Fernwasser- versorgung
Gewinnungsanlagen (Anzahl)							
unter 50	1 242	387	851	4	1 060	182	–
50 – 100	478	230	245	3	431	47	–
100 – 300	562	339	220	3	449	112	1
300 – 1 000	255	174	76	5	158	97	–
1 000 – 3 000	64	49	12	3	34	28	2
3 000 und mehr	24	18	1	5	12	2	10
Insgesamt	2 625	1 197	1 405	23	2 144	468	13
Gewonnene Wassermenge (1 000 m³)							
unter 50	24 528	8 330	16 113	85	22 002	2 526	–
50 – 100	33 748	16 465	17 064	219	30 316	3 432	–
100 – 300	94 552	58 046	35 840	666	74 141	20 273	138
300 – 1 000	127 573	86 102	38 467	3 004	78 242	49 331	–
1 000 – 3 000	94 112	71 485	17 228	5 399	50 963	39 203	3 946
3 000 und mehr	319 954	122 721	15 500	181 733	82 346	15 818	221 790
Insgesamt	694 467	363 149	140 212	191 106	338 010	130 583	225 874

1) Enthalten sind 31,6 Mill. m³, die auf bayerischem Gebiet gewonnen wurden. – 2) Einschließlich Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser mit Rohwasserqualität.

3. Trinkwasseraufbereitung in Baden-Württemberg 1987 bis 1998

Jahr	Wasser- gewinnung insgesamt	Darunter Rohwassergewinnung							
		zusammen	darunter aufbereitet durch ... ¹⁾						
			Desinfektion	Entsäuerung	Enteisenung/ Entman- ganung	Trübstoff- filterung	Phosphatie- rung	Adsorption ²⁾ , Teilent- salzung, ³⁾ sonstige Verfahren	Mischung mit anderen ⁴⁾ Wässern
Gewinnungsanlagen (Anzahl)									
1987 ⁵⁾	2 709	727	.	126	57	66	111	46	156
1989 ⁵⁾	2 663	742	.	166	54	67	87	42	141
1991	2 595	1 411	1 024	312	93	132	142	130	192
1993	2 591	1 512	1 114	354	96	143	128	144	198
1995	2 539	1 539	1 137	392	96	140	124	139	201
1998	2 625	1 720	1 336	465	94	289	105	117	300
Gewonnene Wassermenge (1 000 m³)									
1987 ⁵⁾	728 996	490 496	.	49 156	61 752	32 849	62 923	16 659	22 889
1989 ⁵⁾	738 155	504 012	.	51 541	66 761	27 490	38 185	13 906	19 390
1991	758 816	618 943	450 451	88 317	98 285	260 451	111 230	301 290	41 188
1993	722 661	596 693	439 444	86 607	93 622	261 946	105 064	288 822	42 929
1995	706 481	587 160	437 488	88 802	91 276	241 332	101 351	278 433	40 775
1998	694 467	580 731	462 127	84 573	89 910	275 971	110 518	132 220	42 642

1) Enthält Mehrfachnennungen.- 2) Filtration über Aktivkohle.- 3) Insbesondere zur Reduzierung der Wasserhärte durch Fällungsverfahren.- 4) Überwiegend zur Herabsetzung des Nitratgehaltes und zur Veränderung der Wasserhärte.- 5) Aus erhebungstechnischen Gründen wurden Verfahrenskombinationen nicht einzeln erfaßt. Aus erhebungsmethodischen Gründen war keine Aussage zur Desinfektion möglich.

4. Öffentliche Wasserversorgungsunternehmen in Baden-Württemberg 1979 bis 1998

Jahr	Wasserversorgungsunternehmen			Davon			
	insgesamt	davon		Gewinnung und Verteilung von Wasser		ausschließlich Wasserverteilung	
		Gemeinden	Zweckverbände	Gemeinden	Zweckverbände	Gemeinden	Zweckverbände
1979	1 280	1 059	221	816	180	.	.
1981	.	.	.	793	180	.	.
1983	1 269	1 069	200	784	174	.	.
1985	.	.	.	777	175	.	.
1987	1 277	1 079	198	776	173	303	25
1989	1 271	1 076	195	767	171	309	24
1991	1 270	1 073	197	756	172	317	25
1993	1 270	1 075	195	745	170	330	25
1995	1 268	1 076	192	736	168	340	24
1998	1 372	1 073	299	725	275	348	24

5. Stilllegungen öffentlicher Wassergewinnungsanlagen in Baden- Württemberg von 1980 bis 1997 nach Stilllegungsursachen

Jahr	Stillgelegte Anlagen	Letzte Jahresfördermenge	Grund der Stilllegung ¹⁾					
			Qualitätsmängel				technische / wirtschaftliche Gründe	sonstige / unbekannte Gründe
			Nitrat	Härte, pH	CKW / PBSM	Mikroorganismen		
	Anzahl	1000 m³	Anlagen					
1980	3	936	—	—	—	1	1	1
1981	9	1 013	1	—	4	—	2	—
1982	10	1 988	—	—	2	1	3	2
1983	14	5 902	2	1	3	1	2	3
1984	64	5 438	16	13	5	7	7	13
1985	43	6 442	12	4	6	—	13	6
1986	80	5 323	20	19	6	8	13	9
1987	33	2 467	3	6	4	6	4	4
1988	70	6 379	13	13	8	9	13	7
1989	55	3 065	9	12	5	10	11	5
1990/91	99	5 044	21	7	14	10	32	6
1992	91	2 469	24	5	17	24	26	10
1993/94	104	4 887	17	9	10	28	28	22
1995	1	8	—	—	—	—	1	—
1996	74	2 279	9	1	6	21	22	25
1997	33	1 390	4	2	3	14	6	5

1) Enthält Mehrfachnennungen.

6. Stilllegungen öffentlicher Wassergewinnungsanlagen in Baden- Württemberg von 1980 bis 1997 nach Betriebszustand

Jahr	Stillgelegte Anlagen insgesamt	Davon				Stillgelegte Anlagen nach Korrektur ¹⁾	Besteht davon die Möglichkeit zur Wiederinbetriebnahme?			Besteht für die Anlagen ein Wasserschutzgebiet?	
		Stilllegung	Sanierung	Notver- sorgung	Reserve		Ja	Nein	noch nicht entschieden	Ja	Nein
1980	3	1	—	2	—	4	—	4	—	2	2
1981	9	3	1	5	—	10	2	8	—	3	7
1982	10	3	1	5	1	11	2	9	—	4	7
1983	14	7	—	7	—	15	3	11	1	5	10
1984	64	49	1	11	3	64	3	58	3	17	47
1985	43	25	1	14	3	43	6	34	3	21	22
1986	80	67	6	6	1	79	7	66	6	32	47
1987	33	14	5	11	3	32	3	26	3	10	22
1988	70	35	8	22	5	69	9	55	5	32	37
1989	55	30	4	13	8	55	11	36	8	29	26
1990/91	99	63	15	17	4	99	15	74	10	47	52
1992	70	33	15	17	5	91	25	61	5	53	38
1993/94	104	66	16	19	3	104	23	81	—	70	34
1995	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1
1996	74	45	13	11	5	74	15	57	3	25	49
1997	33	19	10	3	1	33	11	22	—	14	19

1) Anzahl der stillgelegten Anlagen nach Korrektur aufgrund der Zusatzfrage zur Wiederinbetriebnahmefähigkeit stillgelegter Anlagen seit 1980.

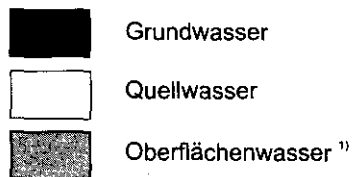
7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1975	.	9 067 ³⁾	.	—	.	78	.	8 989
	1979	3	9 412 ³⁾	—	—	1	40	2	9 372
	1983	3	6 112 ³⁾	—	—	1	40	2	6 072
	1987	3	7 482 ³⁾	—	—	1	50	2	7 432
	1991	1	1 564	—	—	—	—	1	1 564
	1995	1	1 501	—	—	—	—	1	1 501
	1998	1	482	—	—	—	—	1	482
Landkreise Böblingen	1975	.	6 589	.	2 598	.	3 991	.	—
	1979	41	7 254	21	4 374	20	2 880	—	—
	1983	35	6 046	20	4 428	15	1 618	—	—
	1987	33	6 003	20	4 360	13	1 643	—	—
	1991	30	4 849	18	3 218	12	1 631	—	—
	1995	27	3 527	16	2 259	11	1 268	—	—
	1998	30	3 331	24	2 887	6	444	—	—
Esslingen	1975	.	8 605	.	5 645	.	2 309	.	651
	1979	56	8 095	24	4 253	31	2 319	1	1 523
	1983	53	8 336	20	4 529	32	2 490	1	1 317
	1987	54	8 244	20	5 300	34	2 944	—	—
	1991	48	7 777	18	2 933	29	1 963	1	2 881
	1995	42	6 591	16	2 302	25	1 987	1	2 302
	1998	40	6 383	17	2 349	18	1 435	5	2 599
Göppingen	1975	.	10 799	.	7 000	.	3 799	.	—
	1979	52	11 203	24	7 760	28	3 443	—	—
	1983	50	11 066	23	7 350	27	3 716	—	—
	1987	47	9 283	22	5 455	25	3 828	—	—
	1991	47	9 876	22	6 079	25	3 797	—	—
	1995	46	8 285	23	5 638	23	2 647	—	—
	1998	44	7 461	23	4 998	21	2 463	—	—
Ludwigsburg	1975	.	10 863	.	8 650	.	2 193	.	20
	1979	85	10 375	61	8 708	24	1 667	—	—
	1983	81	10 234	59	8 902	22	1 332	—	—
	1987	73	9 244	51	7 688	20	1 403	2	153
	1991	65	7 744	42	6 510	21	1 080	2	154
	1995	58	7 117	40	6 067	16	920	2	130
	1998	58	6 273	40	5 216	18	1 057	—	—
Rems-Murr-Kreis	1975	.	8 646	.	3 443	.	4 907	.	296
	1979	135	8 541	28	2 602	105	5 822	2	117
	1983	133	9 595	29	4 006	103	5 469	1	120
	1987	151	9 334	34	3 385	116	5 811	1	138
	1991	143	8 030	35	3 894	107	4 066	1	70
	1995	146	9 449	30	3 502	116	5 947	—	—
	1998	153	7 475	39	2 982	114	4 493	—	—
Stadtkreis Heilbronn	1975	.	6 329	.	5 958	.	371	.	—
	1979	9	6 551	6	2 835	3	3 716	—	—
	1983	9	5 695	6	1 966	3	3 729	—	—
	1987	6	3 484	4	2 103	2	1 381	—	—
	1991	10	3 790	5	1 583	5	2 207	—	—
	1995	9	3 728	4	763	5	2 965	—	—
	1998	9	3 664	7	1 115	2	2 549	—	—
Landkreis Heilbronn	1975	.	10 870	.	7 771	.	2 665	.	434
	1979	152	11 956	89	8 389	63	3 567	—	—
	1983	144	12 083	84	8 456	60	3 627	—	—
	1987	139	10 933	76	7 288	63	3 645	—	—
	1991	132	10 423	75	7 422	57	3 001	—	—
	1995	129	8 991	73	5 876	56	3 115	—	—
	1998	141	8 648	87	6 115	54	2 533	—	—

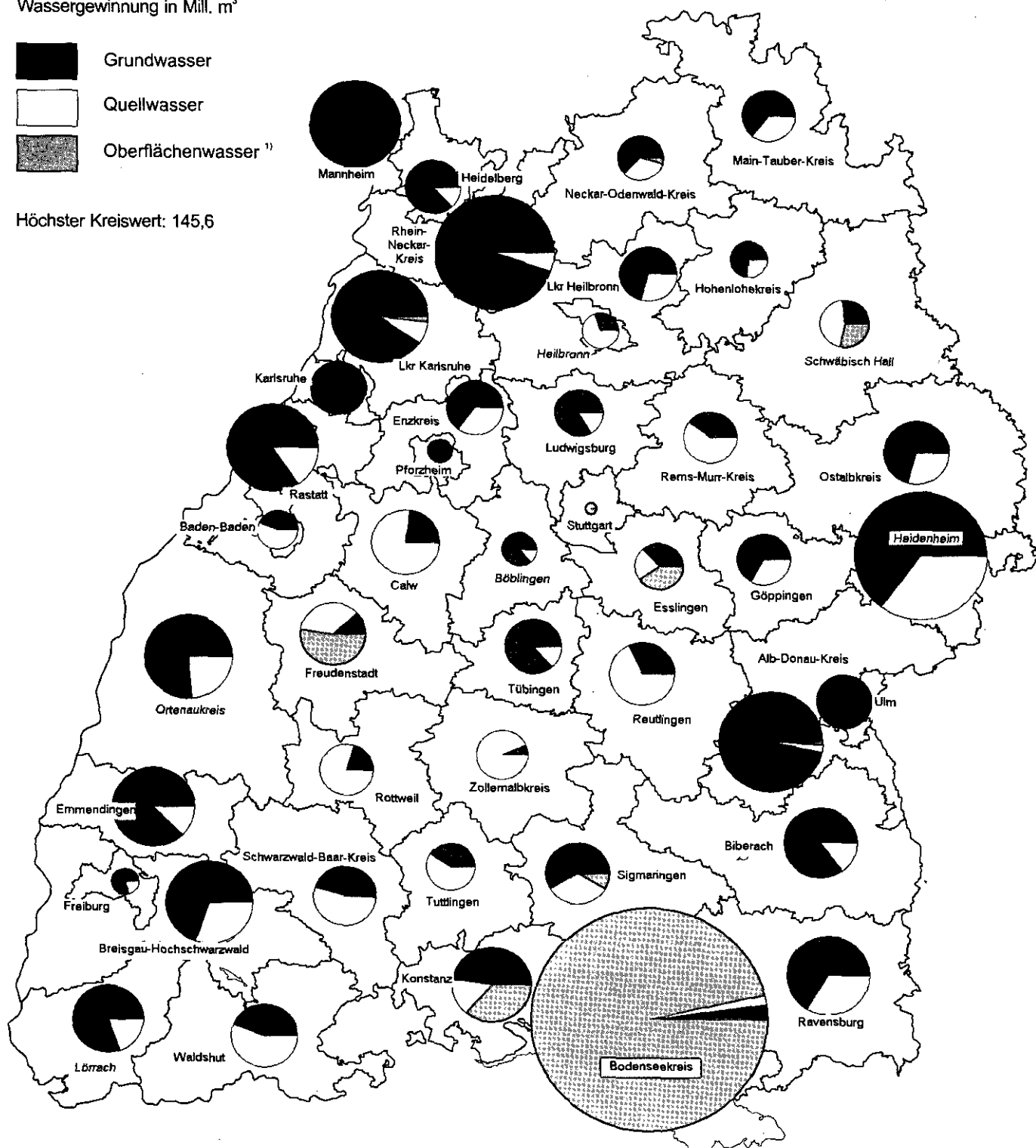
Fußnoten siehe Seite 12

Öffentliche Wassergewinnung *) **in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1998** **nach Wasserarten**

Wassergewinnung in Mill. m³



Höchster Kreiswert: 145,6



*) Gemeinde-, Gruppen- und Fernwasserversorgungsunternehmen.

1) Einschließl. Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser in Rohwasserqualität.

Noch: 7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Landkreise	1975	.	4 335	.	2 041	.	1 935	.	359
Hohenlohekreis	1979	91	3 347	46	2 317	45	1 030	-	-
	1983	89	3 753	47	2 692	42	1 061	-	-
	1987	83	3 579	41	2 363	42	1 216	-	-
	1991	80	3 578	43	2 718	37	860	-	-
	1995	90	3 782	53	2 908	37	874	-	-
	1998	103	3 752	59	2 751	44	1 001	-	-
Schwäbisch Hall	1975	.	4 524	.	581	.	1 957	.	1 986
	1979	65	4 937	12	395	52	2 553	1	1 989
	1983	61	5 172	12	478	48	2 598	1	2 096
	1987	58	5 226	12	497	45	2 968	1	1 761
	1991	69	5 324	14	629	54	2 275	1	2 420
	1995	73	5 649	15	645	57	2 982	1	2 022
	1998	94	6 546	22	1 772	71	2 913	1	1 861
Main-Tauber-Kreis	1975	.	10 215	.	3 529	.	6 551	.	135
	1979	96	11 163	37	4 895	59	6 268	-	-
	1983	90	10 741	37	4 845	53	5 896	-	-
	1987	82	10 037	36	4 068	46	5 969	-	-
	1991	80	9 686	34	4 284	46	5 402	-	-
	1995	76	9 349	36	4 568	40	4 781	-	-
	1998	73	7 560	38	4 884	34	2 609	1	67
Heidenheim	1975	.	50 794	.	23 348	.	27 446	.	-
	1979	25	54 341	20	34 546	5	19 795	-	-
	1983	24	56 883	20	35 191	4	21 692	-	-
	1987	23	59 266	20	33 547	3	25 719	-	-
	1991	23	49 552	19	29 515	4	20 037	-	-
	1995	23	49 728	19	28 700	4	21 028	-	-
	1998	22	46 055	17	29 902	5	16 153	-	-
Ostalbkreis	1975	.	13 331	.	7 677	.	5 654	.	-
	1979	103	13 763	40	7 493	63	6 270	-	-
	1983	95	13 389	35	6 870	60	6 519	-	-
	1987	93	13 418	32	6 232	61	7 186	-	-
	1991	87	12 351	29	6 424	58	5 927	-	-
	1995	84	11 871	29	5 815	55	6 056	-	-
	1998	93	11 471	43	8 095	50	3 376	-	-
Stadtkreise	1975	.	6 378	.	3 325	.	3 053	.	-
Baden-Baden	1979	7	6 534	3	3 929	4	2 605	-	-
	1983	7	6 432	3	3 986	4	2 446	-	-
	1987	8	6 558	3	3 589	5	2 969	-	-
	1991	8	6 543	3	4 072	5	2 471	-	-
	1995	8	4 320	3	1 343	5	2 977	-	-
	1998	8	4 394	2	1 932	6	2 462	-	-
Karlsruhe	1975	.	23 760	.	23 760	-	-	.	-
	1979	3	12 311	3	12 311	-	-	-	-
	1983	2	10 932	2	10 932	-	-	-	-
	1987	2	10 437	2	10 437	-	-	-	-
	1991	2	10 731	2	10 731	-	-	-	-
	1995	2	9 991	2	9 991	-	-	-	-
	1998	2	8 273	2	8 273	-	-	-	-
Landkreis	1975	.	19 008	.	16 463	.	2 545	.	-
Karlsruhe	1979	78	25 501	56	22 175	22	3 326	-	-
	1983	73	26 815	51	23 001	22	3 814	-	-
	1987	77	25 048	57	21 730	18	3 138	2	180
	1991	74	21 703	54	19 276	16	2 183	4	244
	1995	74	24 232	58	21 249	11	2 520	5	463
	1998	74	24 422	64	22 053	9	1 891	1	478

Fußnoten siehe Seite 12

Noch: 7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Landkreis	1975	.	11 868	.	9 743	.	2 125	.	—
Rastatt	1979	71	17 975	27	15 246	44	2 729	—	—
	1983	65	21 427	26	19 111	39	2 316	—	—
	1987	64	21 057	25	18 320	39	2 737	—	—
	1991	61	27 626	23	24 246	38	3 380	—	—
	1995	62	21 801	24	18 625	38	3 176	—	—
	1998	64	21 736	21	18 320	43	3 416	—	—
Stadtkreise	1975	.	10 566	.	172	.	10 394	.	—
Heidelberg	1979	6	10 600	4	7 958	2	2 642	—	—
	1983	6	11 346	4	8 724	2	2 622	—	—
	1987	13	11 417	4	10 015	9	1 402	—	—
	1991	12	10 341	3	9 423	9	918	—	—
	1995	12	8 783	3	7 632	9	1 151	—	—
	1998	12	8 142	3	7 081	9	1 061	—	—
Mannheim	1975	.	29 028	.	29 028	—	—	.	—
	1979	4	29 971	4	29 971	—	—	—	—
	1983	4	29 791	4	29 791	—	—	—	—
	1987	3	28 413	3	28 413	—	—	—	—
	1991	3	25 044	3	25 044	—	—	—	—
	1995	3	22 142	3	22 142	—	—	—	—
	1998	3	21 309	3	21 309	—	—	—	—
Landkreise	1975	.	7 582	.	4 289	.	3 293	.	—
Neckar-Odenwald-Kreis	1979	71	7 239	36	4 045	35	3 194	—	—
	1983	65	6 740	32	3 969	33	2 771	—	—
	1987	64	6 219	32	3 850	32	2 369	—	—
	1991	57	6 314	29	4 070	28	2 244	—	—
	1995	58	5 585	31	3 817	27	1 768	—	—
	1998	57	5 640	28	3 515	28	1 856	1	269
Rhein-Neckar-Kreis	1975	.	29 489	.	25 733	.	3 756	.	—
	1979	81	30 063	49	26 455	32	3 608	—	—
	1983	73	30 780	43	27 438	30	3 342	—	—
	1987	78	30 427	47	26 984	31	3 443	—	—
	1991	69	39 465	44	36 985	25	2 480	—	—
	1995	70	37 608	43	34 492	27	3 116	—	—
	1998	71	37 159	52	35 230	19	1 929	—	—
Stadtkreis	1975	.	7 829	.	6 442	.	1 387	.	—
Pforzheim	1979	5	5 713	5	5 713	—	—	—	—
	1983	5	4 187	5	4 187	—	—	—	—
	1987	3	2 024	3	2 024	—	—	—	—
	1991	3	2 372	3	2 372	—	—	—	—
	1995	3	1 796	3	1 796	—	—	—	—
	1998	3	1 706	3	1 706	—	—	—	—
Landkreis	1975	.	12 836	.	2 547	.	10 289	.	—
Calw	1979	60	12 857	14	2 407	46	10 450	—	—
	1983	60	12 915	15	2 331	44	10 549	1	35
	1987	65	12 731	16	2 806	49	9 925	—	—
	1991	55	12 986	12	2 864	43	10 122	—	—
	1995	64	12 835	13	2 914	51	9 921	—	—
	1998	62	12 235	16	2 821	46	9 414	—	—

Fußnoten siehe Seite 12

Noch: 7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Landkreise	1975	.	8.827	.	4.208	.	4.619	.	-
Enzkreis	1979	47	9.546	29	5.184	18	4.362	-	-
	1983	44	9.879	28	5.586	16	4.293	-	-
	1987	42	9.995	24	6.213	18	3.782	-	-
	1991	43	9.185	28	6.300	15	2.885	-	-
	1995	44	9.404	27	6.222	17	3.182	-	-
	1998	45	8.545	23	5.542	22	3.003	-	-
Freudenstadt	1975	.	8.673	.	1.677	.	6.646	.	350
	1979	65	9.273	4	1.624	61	7.649	-	-
	1983	65	8.808	4	1.574	61	7.234	-	-
	1987	57	11.141	3	841	52	5.472	2	4.828
	1991	52	12.005	5	899	45	4.713	2	6.393
	1995	46	11.329	5	1.112	39	4.240	2	5.977
	1998	51	11.336	9	1.392	41	3.963	1	5.981
Stadtkreis	1975	.	13.588	.	13.336	.	252	.	-
Freiburg im Breisgau	1979	6	13.360	4	13.002	2	358	-	-
	1983	5	13.630	3	13.254	2	376	-	-
	1987	5	12.491	3	11.880	2	611	-	-
	1991	4	11.854	2	11.251	2	603	-	-
	1995	4	2.445	2	2.028	2	417	-	-
	1998	4	2.112	2	1.696	2	416	-	-
Landkreise	1975	.	16.799	.	11.061	.	5.652	.	86
Breisgau-Hochschwarzwald	1979	126	19.585	46	14.635	80	4.950	-	-
	1983	124	19.377	45	14.279	79	5.098	-	-
	1987	123	19.820	44	14.154	79	5.666	-	-
	1991	116	22.251	40	16.880	76	5.371	-	-
	1995	116	20.585	36	13.944	80	6.641	-	-
	1998	118	19.996	39	13.976	79	6.020	-	-
Emmendingen	1975	.	8.289	.	5.286	.	2.880	.	123
	1979	62	8.536	30	6.053	32	2.483	-	-
	1983	61	8.967	29	6.052	32	2.915	-	-
	1987	62	8.519	29	5.604	33	2.915	-	-
	1991	63	8.518	35	6.305	28	2.213	-	-
	1995	60	18.574	33	15.799	27	2.775	-	-
	1998	61	18.010	33	15.751	28	2.259	-	-
Ortenaukreis	1975	.	24.536	.	19.684	.	4.053	.	799
	1979	158	24.718	71	18.380	85	5.918	2	420
	1983	152	25.042	65	18.431	85	6.138	2	473
	1987	143	22.563	54	16.892	87	5.374	2	297
	1991	133	23.800	50	18.060	83	5.740	-	-
	1995	123	20.573	45	15.289	78	5.284	-	-
	1998	130	20.118	47	15.353	83	4.765	-	-
Rottweil	1975	.	8.889	.	2.044	.	6.730	.	115
	1979	49	9.549	16	2.058	31	7.453	2	38
	1983	45	9.082	15	4.066	28	4.979	2	37
	1987	47	8.093	19	2.354	28	5.739	-	-
	1991	41	8.662	15	1.687	25	6.948	1	27
	1995	41	7.957	14	1.553	26	6.373	1	31
	1998	42	7.444	15	1.552	26	5.869	1	23

Fußnoten siehe Seite 12

Noch: 7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Landkreise	1975	.	10 990	.	4 592	.	6 110	.	288
Schwarzwald-Baar-Kreis	1979	81	9 915	26	3 238	52	6 481	3	196
	1983	84	10 517	23	3 954	53	6 366	3	197
	1987	85	9 698	29	3 674	52	5 869	4	155
	1991	81	10 186	25	4 174	54	5 870	2	142
	1995	81	10 779	25	4 701	55	6 009	1	69
	1998	83	10 340	25	4 703	57	5 538	1	99
Tuttlingen	1975	.	6 127	.	3 125	.	3 002	.	-
	1979	55	6 595	17	3 257	38	3 338	-	-
	1983	51	6 235	18	2 979	33	3 256	-	-
	1987	55	5 691	17	2 646	38	3 045	-	-
	1991	53	6 554	18	3 054	35	3 500	-	-
	1995	55	6 282	21	2 877	34	3 405	-	-
	1998	55	6 437	16	2 623	39	3 814	-	-
Konstanz	1975	.	18 874	.	7 460	.	3 992	.	7 422
	1979	115	19 631	45	8 515	68	3 528	2	7 588
	1983	113	19 386	45	8 859	66	3 582	2	6 945
	1987	115	18 192	47	8 374	66	2 782	2	7 036
	1991	120	18 873	52	8 947	66	2 863	2	7 063
	1995	96	17 275	45	8 045	50	2 808	1	6 422
	1998	97	16 659	47	7 982	49	2 614	1	6 063
Lörrach	1975	.	18 181	.	13 466	.	4 528	.	187
	1979	113	15 270	30	12 796	83	2 474	-	-
	1983	111	15 668	26	13 040	85	2 628	-	-
	1987	114	15 052	29	12 379	85	2 673	-	-
	1991	113	15 456	26	12 603	87	2 853	-	-
	1995	106	13 938	21	10 066	84	2 737	1	1 135
	1998	108	13 245	24	10 685	84	2 560	-	-
Waldshut	1975	.	14 120	.	6 139	.	7 914	.	67
	1979	176	12 465	34	5 613	142	6 852	-	-
	1983	177	13 006	33	6 333	144	6 673	-	-
	1987	173	12 480	34	5 523	139	6 957	-	-
	1991	168	12 724	33	5 679	134	6 956	1	89
	1995	162	12 346	34	5 009	128	7 337	-	-
	1998	160	11 551	32	5 119	128	6 432	-	-
Reutlingen	1975	.	10 720	.	4 051	.	6 606	.	63
	1979	44	12 339	9	2 204	35	10 135	-	-
	1983	40	12 632	9	3 306	31	9 326	-	-
	1987	44	12 420	11	3 158	33	9 262	-	-
	1991	40	12 498	11	3 395	29	9 103	-	-
	1995	38	11 561	10	3 290	28	8 271	-	-
	1998	41	11 309	11	3 594	30	7 715	-	-
Tübingen	1975	.	10 300	.	7 855	.	2 305	.	140
	1979	19	9 749	13	8 426	6	1 323	-	-
	1983	17	9 595	11	8 128	6	1 467	-	-
	1987	16	9 104	12	7 826	4	1 278	-	-
	1991	14	8 962	10	7 653	4	1 309	-	-
	1995	15	7 799	11	6 320	4	1 479	-	-
	1998	16	8 496	12	7 349	4	1 147	-	-
Zollernalbkreis	1975	.	10 329	.	1 610	.	8 605	.	114
	1979	35	10 738	3	725	32	10 013	-	-
	1983	33	10 108	3	768	30	9 340	-	-
	1987	39	10 255	5	821	34	9 434	-	-
	1991	38	9 060	5	745	33	8 315	-	-
	1995	41	8 371	5	658	36	7 713	-	-
	1998	35	7 070	4	455	31	6 615	-	-

Fußnoten siehe Seite 12

Noch: 7. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1975 bis 1995 nach Wasserarten

Kreis Land	Jahr	Insgesamt		Davon					
		Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Grundwasser ¹⁾		Quellwasser		Oberflächenwasser ²⁾	
				Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge	Gewinnungs- anlagen	Wasser- menge
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Stadtkreis	1975	.	12 263	.	12 263	.	–	.	–
Ulm	1979	2	10 901	2	10 901	–	–	–	–
	1983	2	9 958	2	9 958	–	–	–	–
	1987	2	9 154	2	9 154	–	–	–	–
	1991	2	9 977	2	9 977	–	–	–	–
	1995	4	10 459	4	10 459	–	–	–	–
	1998	2	8 207	2	8 207	–	–	–	–
Landkreise	1975	.	39 172	.	22 598	.	5 396	.	11 178
Alb-Donau-Kreis ⁴⁾	1979	46	49 223	36	36 467	9	644	1	12 112
	1983	44	47 211	35	36 122	8	619	1	10 470
	1987	45	41 957	36	34 978	8	846	1	6 133
	1991	46	59 255	34	34 764	10	1 024	2	23 467
	1995	43	48 979	33	32 015	8	856	2	16 108
	1998	48	60 339	41	27 828	5	673	2	31 838
Biberach	1975	.	12 894	.	10 538	.	2 356	.	–
	1979	104	13 154	71	9 960	33	3 194	–	–
	1983	97	15 010	68	12 062	29	2 948	–	–
	1987	96	14 522	70	11 850	26	2 672	–	–
	1991	91	15 418	68	12 634	23	2 784	–	–
	1995	86	15 063	69	13 041	17	2 022	–	–
	1998	73	14 258	61	12 173	12	2 085	–	–
Bodenseekreis	1975	.	124 286	.	3 345	.	4 163	.	116 778
	1979	70	133 138	24	3 511	40	3 261	6	126 366
	1983	64	138 956	22	3 870	37	3 035	5	132 051
	1987	61	138 045	21	3 416	34	2 508	6	132 121
	1991	57	154 932	20	2 941	31	2 574	6	149 417
	1995	56	144 878	22	2 883	28	2 224	6	139 771
	1998	65	145 569	30	3 249	29	1 930	6	140 390
Ravensburg	1975	.	19 914	.	12 138	.	7 776	.	–
	1979	91	19 037	58	13 176	33	5 861	–	–
	1983	91	19 808	59	13 343	32	6 465	–	–
	1987	90	18 883	58	12 782	32	6 101	–	–
	1991	85	19 556	55	13 739	30	5 817	–	–
	1995	82	18 415	52	11 803	30	6 612	–	–
	1998	98	18 305	63	12 161	35	6 144	–	–
Sigmaringen	1975	.	11 294	.	6 763	.	4 531	.	–
	1979	74	12 194	41	7 131	33	5 063	–	–
	1983	71	12 505	39	7 535	32	4 970	–	–
	1987	73	11 057	43	7 919	30	3 138	–	–
	1991	76	11 421	44	7 215	32	4 206	–	–
	1995	80	10 808	48	6 663	32	4 145	–	–
	1998	76	11 004	51	6 453	24	3 595	1	956
Baden-Württemberg ⁴⁾	1975	.	722 376	.	372 982	.	198 814	.	150 580
	1979	2 837	748 618	1 218	405 633	1 597	183 264	22	159 721
	1983	2 718	755 850	1 164	416 682	1 533	179 355	21	159 813
	1987	2 709	728 996	1 150	392 892	1 534	175 870	25	160 234
	1991	2 595	758 816	1 108	403 194	1 461	161 691	26	193 931
	1995	2 539	706 481	1 099	366 821	1 416	163 729	24	175 931
	1998	2 625	694 467	1 197	363 149	1 405	140 212	23	191 106

1) Einschließlich Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser mit Reinwasserqualität. – 2) Einschließlich Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser mit Rohwasserqualität. – 3) Die Gewinnung von Brauchwasser aus dem Neckar wurde bis 1987 einbezogen. – 4) Darin enthalten sind folgende Wassermengen, die auf bayerischem Gebiet gewonnen wurden: 1987 = 6,1 Mill. m³, 1991 = 23,2 Mill. m³, 1995 = 15,9 Mill. m³, 1998 = 31,6 Mill. m³.

8. Öffentliche Wassergewinnung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1998 nach Art des Betreibers

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt		Davon							
			Gemeinden und Stadtwerke		Zweckverbände					
					Kleinwasser- versorgung		Gruppenwasser- versorgung		Fernwasser- versorgung	
	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	1	482	1	482	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Böblingen	30	3 331	23	2 410	1	1	6	920	—	—
Esslingen	40	6 383	38	3 800	—	—	2	2 583	—	—
Göppingen	44	7 461	35	3 261	—	—	9	4 200	—	—
Ludwigsburg	58	6 273	53	5 063	—	—	5	1 210	—	—
Rems-Murr-Kreis	153	7 475	134	5 886	8	64	11	1 525	—	—
Stadtkreis										
Heilbronn	9	3 664	9	3 664	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Heilbronn	141	8 648	116	5 967	4	43	21	2 638	—	—
Hohenlohekreis	103	3 752	81	3 013	15	92	7	647	—	—
Schwäbisch Hall	94	6 546	57	3 710	18	101	19	2 735	—	—
Main-Tauber-Kreis	73	7 560	65	5 653	1	8	7	1 899	—	—
Heidenheim	22	46 055	15	8 464	—	—	3	2 389	4	35 202
Ostalbkreis	93	11 471	65	5 861	5	27	22	5 445	1	138
Regierungsbezirk Stuttgart	861	119 101	692	57 234	52	336	112	26 191	5	35 340
Stadtkreise										
Baden-Baden	8	4 394	8	4 394	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	2	8 273	2	8 273	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Karlsruhe	74	24 422	62	17 921	—	—	12	6 501	—	—
Rastatt	64	21 736	52	18 819	7	46	5	2 871	—	—
Stadtkreise										
Heidelberg	12	8 142	12	8 142	—	—	—	—	—	—
Mannheim	3	21 309	3	21 309	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	57	5 640	43	3 576	2	127	12	1 937	—	—
Rhein-Neckar-Kreis	71	37 159	48	8 147	2	13	21	28 999	—	—
Stadtkreis										
Pforzheim	3	1 706	3	1 706	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Calw	62	12 235	50	6 985	—	—	12	5 250	—	—
Enzkreis	45	8 545	39	6 461	—	—	6	2 084	—	—
Freudenstadt	51	11 336	37	3 136	8	31	5	2 188	1	5 981
Regierungsbezirk Karlsruhe	452	164 897	359	108 869	19	217	73	49 830	1	5 981
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	4	2 112	3	882	—	—	1	1 230	—	—
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	118	19 996	96	15 457	2	162	20	4 377	—	—
Emmendingen	61	18 010	54	15 953	2	11	5	2 046	—	—
Ortenaukreis	130	20 118	114	17 475	9	29	7	2 614	—	—
Rottweil	42	7 444	32	3 519	2	7	8	3 918	—	—
Schwarzwald-Baar-Kreis	83	10 340	83	10 340	—	—	—	—	—	—
Tuttlingen	55	6 437	50	3 433	—	—	5	3 004	—	—
Konstanz	97	16 659	94	15 748	1	26	2	885	—	—
Lörrach	108	13 245	81	8 965	1	10	26	4 270	—	—
Waldshut	160	11 551	154	10 884	1	8	5	659	—	—
Regierungsbezirk Freiburg	858	125 912	761	102 656	18	253	79	23 003	—	—
Landkreise										
Reutlingen	41	11 309	26	8 059	4	52	11	3 198	—	—
Tübingen	16	8 496	9	2 763	—	—	7	5 733	—	—
Zollernalbkreis	35	7 070	30	3 755	—	—	5	3 315	—	—
Stadtkreis										
Ulm	2	8 207	2	8 207	—	—	—	—	—	—
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis ¹⁾	48	60 339	27	4 637	1	5	14	4 974	6	50 723
Biberach	73	14 258	54	8 791	—	—	19	5 467	—	—
Bodenseekreis	65	145 569	48	10 615	8	60	8	1 064	1	133 830
Ravensburg	98	18 305	72	15 283	15	159	11	2 863	—	—
Sigmaringen	76	11 004	64	7 141	—	—	12	3 863	—	—
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	454	284 557	332	69 251	28	276	87	30 477	7	184 553
Baden-Württemberg ¹⁾	2 625	694 467	2 144	338 010	117	1 082	351	129 501	13	225 874

¹⁾ Enthalten sind 31,6 Mill. m³, die auf bayerischem Gebiet gewonnen wurden.

9. Trinkwasseraufbereitung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1998

Kreis Regierungsbezirk Land	Wassergewinnung insgesamt		Darunter mit Rohwassergewinnung		Darunter aufbereitet durch ... ¹⁾			
					Desinfektion		Trübstoff- filtration	
	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	1	482	1	482	1	482	1	482
Landkreise								
Böblingen	30	3 331	29	3 259	28	3 206	12	1 494
Esslingen	40	6 383	40	6 383	40	6 383	10	970
Göppingen	44	7 461	41	7 077	41	7 077	20	4 254
Ludwigsburg	58	6 273	53	6 022	37	4 307	6	1 428
Rems-Murr-Kreis	153	7 475	112	6 296	108	5 943	1	5
Stadtkreis								
Heilbronn	9	3 664	9	3 664	1	80	–	–
Landkreise								
Heilbronn	141	8 648	110	7 356	85	5 727	6	305
Hohenlohekreis	103	3 752	76	2 863	72	2 716	12	810
Schwäbisch Hall	94	6 546	68	6 178	66	6 132	21	4 609
Main-Tauber-Kreis	73	7 560	62	6 761	61	6 693	11	2 359
Heidenheim	22	48 055	17	43 641	17	43 641	5	17 395
Ostalbkreis	93	11 471	70	10 504	68	10 177	21	3 632
Regierungsbezirk Stuttgart	861	119 101	688	110 486	625	102 564	126	37 743
Stadtkreise								
Baden-Baden	8	4 394	6	4 342	4	2 410	–	–
Karlsruhe	2	8 273	1	6 154	–	–	–	–
Landkreise								
Karlsruhe	74	24 422	55	21 335	27	5 987	2	1 881
Rastatt	64	21 736	43	16 631	20	2 828	–	–
Stadtkreise								
Heidelberg	12	8 142	11	3 394	11	3 394	–	–
Mannheim	3	21 309	3	21 309	–	–	1	6 429
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	57	5 640	46	4 952	41	4 353	3	262
Rhein-Neckar-Kreis	71	37 159	51	32 235	24	14 882	7	2 845
Stadtkreis								
Pforzheim	3	1 706	3	1 706	3	1 706	–	–
Landkreise								
Calw	62	12 235	54	10 663	42	8 337	27	7 368
Enzkreis	45	8 545	33	7 170	30	6 863	3	595
Freudenstadt	51	11 336	42	11 225	30	10 354	7	8 173
Regierungsbezirk Karlsruhe	452	164 897	348	141 116	232	61 114	50	27 553
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	4	2 112	3	882	1	466	–	–
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	118	19 996	87	10 421	55	5 389	9	952
Emmendingen	61	18 010	38	14 159	30	12 077	4	204
Ortenaukreis	130	20 118	83	15 442	23	3 547	1	1 652
Rottweil	42	7 444	38	7 321	36	7 308	19	5 310
Schwarzwald-Baar-Kreis	83	10 340	63	7 830	49	6 468	8	2 992
Tuttlingen	55	6 437	46	6 269	46	6 269	16	2 640
Konstanz	97	16 659	27	8 790	19	8 038	6	7 088
Lörrach	108	13 245	45	8 382	22	5 437	–	–
Waldshut	160	11 551	71	5 826	35	3 687	–	–
Regierungsbezirk Freiburg	858	125 912	501	85 322	316	58 686	63	20 838
Landkreise								
Reutlingen	41	11 309	36	10 249	35	9 391	14	6 918
Tübingen	16	8 496	14	8 327	11	7 076	2	1 049
Zollernalbkreis	35	7 070	35	7 070	35	7 070	11	5 373
Stadtkreis								
Ulm	2	8 207	1	8 206	1	8 206	–	–
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	48	60 339	20	55 748	18	55 718	3	32 328
Biberach	73	14 258	15	3 701	11	2 778	4	1 842
Bodenseekreis	65	145 569	16	141 099	12	140 792	7	139 447
Ravensburg	98	18 305	21	4 511	19	4 086	–	–
Sigmaringen	76	11 004	25	4 896	21	4 646	9	2 880
Regierungsbezirk Tübingen	454	284 557	183	243 807	163	239 763	50	189 837
Baden-Württemberg	2 625	694 467	1 720	580 731	1 336	462 127	289	275 971

1) Enthält Mehrfachnennungen.

Darunter aufbereitet durch ... ¹⁾										Kreis Regierungsbezirk Land
Verfahren zur Veränderung des Nitratwertes		Verfahren zur Verringerung von PSM		Verfahren zur Verringerung anderer chemischer Verunreinigungen		Verfahren zur Veränderung der Härte		Verfahren zum Schutz des Leitungsnetzes		
Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	Anlagen	Wasser- menge	
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
–	–	1	52	2	45	14	1 928	7	631	Landkreise Böblingen
1	124	1	140	1	140	4	708	5	832	Esslingen
–	–	1	765	–	–	1	11	–	–	Göppingen
27	3 265	4	770	4	770	40	5 288	11	1 757	Ludwigsburg
3	210	1	3	–	–	4	354	1	57	Rems-Murr-Kreis
6	3 388	–	–	–	–	9	3 664	–	–	Stadtkreis Heilbronn
36	2 719	–	–	3	386	53	3 514	17	792	Landkreise Heilbronn
9	376	1	46	2	76	19	970	9	530	Hohenlohekreis
8	1 324	7	1 566	2	1 877	9	1 527	1	1 861	Schwäbisch Hall
7	1 192	2	279	2	310	4	195	7	1 713	Main-Tauber-Kreis
–	–	1	15 500	–	–	4	35 202	4	35 202	Heidenheim
5	659	9	2 009	8	2 502	–	–	8	2 651	Ostalbkreis
102	13 257	28	21 130	24	6 106	161	53 361	70	46 026	Regierungsbezirk Stuttgart
1	199	–	–	–	–	–	–	5	4 143	Stadtkreise Baden-Baden
–	–	–	–	–	–	–	–	1	6 154	Karlsruhe
13	1 647	–	–	–	–	9	1 279	32	17 578	Landkreise Karlsruhe
1	416	–	–	–	–	5	1 552	37	16 095	Rastatt
–	–	–	–	–	–	–	–	11	3 394	Stadtkreise Heidelberg
1	6 429	2	8 182	1	6 429	1	6 429	1	13 127	Mannheim
9	1 434	–	–	1	178	13	2 218	16	1 776	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis
10	2 480	1	22	3	622	4	505	32	28 707	Rhein-Neckar-Kreis
–	–	–	–	1	1 316	–	–	2	390	Stadtkreis Pforzheim
1	34	–	–	3	192	14	2 030	39	8 387	Landkreise Calw
3	236	1	109	1	1 224	7	596	10	1 739	Enzkreis
1	338	2	379	–	–	7	7 039	27	9 165	Freudenstadt
40	13 213	6	8 692	10	9 961	60	21 648	213	110 655	Regierungsbezirk Karlsruhe
–	–	–	–	–	–	3	882	3	882	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
7	1 740	–	–	1	284	18	1 722	65	7 317	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
1	74	1	109	–	–	6	10 488	26	13 385	Emmendingen
–	–	–	–	1	386	4	2 195	75	14 781	Ortenaukreis
3	915	–	–	–	–	8	1 484	18	2 465	Rotweil
–	–	–	–	–	–	8	840	37	4 500	Schwarzwald-Baar-Kreis
3	88	–	–	–	–	5	277	4	119	Tuttlingen
3	152	1	176	1	176	–	–	5	600	Konstanz
–	–	–	–	1	959	1	45	31	6 494	Lörrach
–	–	–	–	–	–	3	127	50	3 893	Waldshut
17	2 969	2	285	4	1 805	56	18 060	314	54 436	Regierungsbezirk Freiburg
4	714	1	278	4	714	6	865	5	4 892	Landkreise Reutlingen
–	–	–	–	–	–	9	6 835	12	7 278	Tübingen
–	–	2	926	–	–	1	75	–	–	Zollernalbkreis
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Stadtkreis Ulm
3	–	1	–	–	–	5	47 723	7	47 966	Landkreise Alb-Donau-Kreis
5	978	–	–	–	–	–	–	2	502	Biberach
–	–	2	108	–	–	1	97	2	106	Bodenseekreis
2	425	–	–	–	–	–	–	1	905	Ravensburg
3	153	1	1 151	2	395	1	97	2	1 053	Sigmaringen
17	2 270	7	2 463	6	1 109	23	55 692	31	62 702	Regierungsbezirk Tübingen
176	31 709	43	32 570	44	18 981	300	148 761	628	273 819	Baden-Württemberg

10. Trinkwasseraufbereitung durch Desinfektion in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 1998

Kreis Regierungsbezirk Land	Trinkwasseraufbereitung durch Desinfektion insgesamt		Davon Desinfektion mit ... ¹⁾					
			Chlor		Ozon		UV	
	Anlagen	Wassermenge	Anlagen	Wassermenge	Anlagen	Wassermenge	Anlagen	Wassermenge
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	1	482	1	482	—	—	—	—
Landkreise								
Böblingen	28	3 206	19	2 306	7	949	9	90
Esslingen	40	6 383	31	5 416	9	911	2	35
Göppingen	41	7 077	36	5 815	6	1 447	—	—
Ludwigsburg	37	4 307	23	2 381	4	1 285	13	122
Rems-Murr-Kreis	108	5 943	29	2 013	2	251	84	408
Stadtkreis								
Heilbronn	1	80	—	—	—	—	1	8
Landkreise								
Heilbronn	85	5 727	60	3 661	1	71	32	252
Hohenlohekreis	72	2 716	70	2 649	14	645	2	6
Schwäbisch Hall	66	6 132	41	4 319	8	4 113	24	75
Main-Tauber-Kreis	61	6 693	42	5 285	—	—	22	190
Heidenheim	17	43 641	15	43 174	—	—	2	46
Ostalbkreis	68	10 177	56	9 508	8	2 051	13	73
Regierungsbezirk Stuttgart	625	102 564	423	87 009	59	11 723	204	1 305
Stadtkreise								
Baden-Baden	4	2 410	—	—	—	—	4	241
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—
Landkreise								
Karlsruhe	27	5 987	24	5 343	—	—	3	64
Rastatt	20	2 828	13	2 409	—	—	7	41
Stadtkreise								
Heidelberg	11	3 394	11	3 394	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	41	4 353	35	3 906	1	126	5	321
Rhein-Neckar-Kreis	24	14 882	13	13 138	1	5	10	1 739
Stadtkreis								
Pforzheim	3	1 706	3	1 706	—	—	1	243
Landkreise								
Calw	42	8 337	29	5 159	18	3 260	10	2 435
Enzkreis	30	6 863	18	5 461	—	—	12	1 402
Freudenstadt	30	10 354	25	9 335	8	8 586	3	45
Regierungsbezirk Karlsruhe	232	61 114	171	49 851	28	11 977	55	6 531
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	1	466	1	466	—	—	—	—
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	55	5 389	20	1 721	3	120	32	3 548
Emmendingen	30	12 077	22	11 535	3	180	5	362
Ortenaukreis	23	3 547	10	1 152	—	—	13	2 395
Rottweil	36	7 308	31	6 362	15	5 210	2	113
Schwarzwald-Baar-Kreis	49	6 468	48	6 369	4	1 484	5	278
Tuttlingen	46	6 269	42	6 017	8	1 502	1	75
Konstanz	19	8 038	—	—	8	7 139	11	899
Lörrach	22	5 437	8	1 715	5	1 305	9	2 417
Waldshut	35	3 687	20	1 832	1	30	14	1 825
Regierungsbezirk Freiburg	316	58 686	202	37 169	47	16 970	92	11 912
Landkreise								
Reutlingen	35	9 391	26	7 035	10	2 720	2	270
Tübingen	11	7 076	11	7 076	1	1 037	—	—
Zollernalbkreis	35	7 070	34	6 964	5	2 848	1	106
Stadtkreis								
Ulm	1	8 206	1	8 206	—	—	—	—
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	18	55 718	13	54 490	6	1 718	—	—
Biberach	11	2 778	—	—	8	2 668	3	110
Bodenseekreis	12	140 792	8	140 505	6	139 769	3	282
Ravensburg	19	4 086	3	1 278	1	88	15	2 720
Sigmaringen	21	4 646	18	4 328	7	1 742	2	138
Regierungsbezirk Tübingen	163	239 763	114	229 882	44	152 590	26	3 626
Baden-Württemberg	1 336	462 127	910	403 911	178	193 260	377	38 282

1) Enthält Mehrfachnennungen.